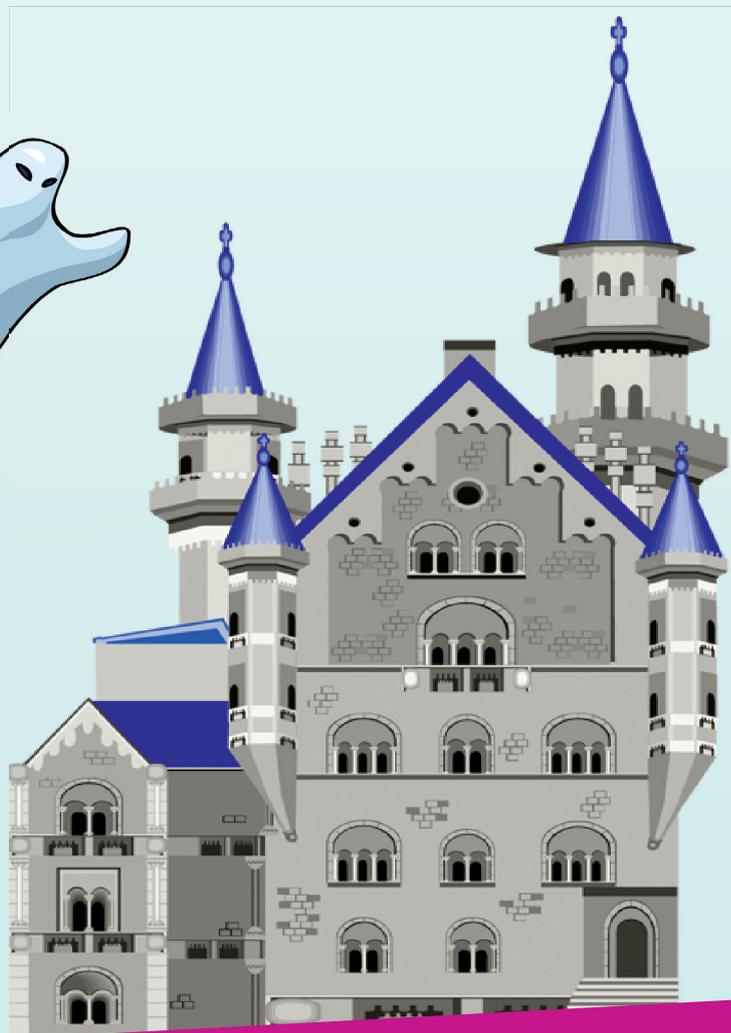


Grundschule

Stephanie Schäfer

Das Gruselschloss



Gemeinsam schreiben wir ein Buch ...

**Projektarbeit
Schreib- & Leseabenteuer**



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

www.kohlverlag.de

Das Gruselschloss

Die Klasse als Autor – gemeinsam schreiben wir ein Buch

2. Digitalauflage 2019

© Kohl-Verlag, Kerpen 2011
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Stephanie Schäfer
Coverbild: © clipart.com
Redaktion, Grafik & Satz: Kohl-Verlag / Eva-Maria Noack

Bestell-Nr. P11 145

ISBN: 978-3-96040-649-5

Zusatzmaterial zum Band

Zusatzmaterial zu diesem Titel im Online-Shop erhältlich:

Unter der Rubrik „Zusatzmaterial“ auf der Startseite befindet sich ein direkter Link zum Download des Zusatzmaterial zu diesem Band.

Geben Sie beim Download-Vorgang bitte diesen Code ein: **DH8KX31S**

© Kohl-Verlag, Kerpen 2017. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages eingescannt, an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, via Beamer oder Tablet das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogischen Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.



Kapitel I:	Hinweise zum Projekt	Seiten 4 – 13
	• 1. Vorüberlegungen zur Projektarbeit	Seite 4
	• 2. Begründung für die Projektarbeit	Seiten 4 – 5
	• 3. Praktische Umsetzung	Seiten 5 – 9
	• 4. Schlussgedanken	Seite 9
	• Verlaufsplan	Seite 10
	• Kurzüberblick: Vorgehensplan zur „Schatzsuche auf der Gruselinsel“	Seite 11
	• Kurzüberblick: Vorgehensplan zum „Gruselschloss“	Seite 12
	• Vorgehensplan zur Nachbearbeitung	Seite 13
Kapitel II:	Schatzsuche auf der Gruselinsel	Seiten 14 – 29
	• Beispiel für das Buchcover	Seite 14
	• Mindmap	Seite 15
	• Knoten-Link-Diagramm zur „Gruselinsel“	Seiten 16
	• Landkarte mit Textfragmenten und Figurenkarten	Seiten 17 – 18
	• Blanko-Landkarte	Seite 19
	• Beispielgeschichte „Gruselinsel“ in einer „Du-entscheidest-selbst“-Geschichte	Seiten 20 – 29
Kapitel III:	Das Gruselschloss	Seiten 30 – 45
	• Beispiel für das Buchcover	Seite 30
	• Vorwort	Seite 31
	• Mindmap-Vorlage	Seite 32
	• Mindmap	Seite 33
	• Grundriss Erdgeschoss	Seite 34
	• Grundriss Dachgeschoss	Seite 35
	• Figurenkarten	Seite 36
	• Textfragmente für das „Gruselschloss“	Seiten 37 – 38
	• Knoten-Link-Diagramm zum „Gruselschloss“	Seite 39
	• Einleitung zum „Gruselschloss“	Seite 40
	• Grundriss Erdgeschoss mit Textfragmenten	Seite 41
	• Grundriss Dachgeschoss mit Textfragmenten	Seite 42
	• Mein Schreibplan zur Vorstrukturierung	Seite 43
	• Mein Schreibplan	Seite 44
	• Feedbackbogen zur Schreibkonferenz	Seite 45
Kapitel IV:	Lehrermaterial	Seiten 46 – 48
	• Wortkartei „Gruselschloss“	Seite 46
	• Evaluationsbogen nach dem Projekt	Seite 47
	• Bewertungsbogen	Seite 48



I. Hinweise zum Projekt

1. Vorüberlegungen zur Projektarbeit

Heutzutage ist es schwieriger denn je, Kinder und Jugendliche zum Lesen zu motivieren, daher ist es wichtig, schon früh ihr Interesse an Literatur und dem Lesen zu wecken. Lesen fördert den Prozess des Schrift-Spracherwerbs in der Grundschule enorm. Deshalb soll in dieser Arbeit eine neue Möglichkeit entwickelt werden, Lesemotivation und Lesefreude bei Kindern zu fördern.

Gerade in der Grundschule ist es von großer Bedeutung, den Kindern die Welt der Bücher zu erschließen und sie für Literatur zu begeistern. Potentielle LRS-Kinder müssen besonders früh gefördert werden, um eventuellen Lese- und Rechtschreibschwächen entgegen zu steuern. Lesen und Schreiben sind in unserer Gesellschaft Determinanten für die Teilhabe am täglichen Leben und unserer Kultur.

Sobald Kinder lesen lernen, erschließt sich ihnen eine völlig neue Welt, nämlich die Welt der Bücher, die es ihnen ermöglicht, Sinn und Informationen aus Texten zu entnehmen. Kann ein Mensch nicht lesen (und somit schreiben), bleibt ihm diese Welt jedoch verschlossen. Deshalb muss es die Aufgabe des Lehrers* sein, seine Schüler* zum Lesen und Schreiben langfristig zu motivieren.

Das Besondere an der „Du-entscheidest-selbst“-Geschichte ist, dass es sich hierbei um eine unkonventionelle Art des Lesens und auch Schreibens handelt. Der Leser kann seinen Weg durch das Buch selbst bestimmen, muss entsprechende Konsequenzen tragen und kann nach eventuell falsch getroffenen Entscheidungen nicht mehr so einfach zurück. Die Idee des *non-linearen* Lesens und Schreibens ist an das Buch „Die Insel der 1000 Gefahren“ von Edward Packard¹ angelehnt. In vorliegendem Projekt wird das non-lineare Lesen durch die Geschichte „Die Schatzsuche auf der Gruselinsel“ den Schülern nähergebracht und verdeutlicht.

In diesem Heft soll es um die Projektarbeit „Unsere Klasse als Autor – gemeinsam schreiben wir ein Buch“ gehen. In der sich über einen längeren Zeitraum erstreckenden Projektarbeit sollen die Schüler viele Kompetenzen und Fertigkeiten, aber auch Fachwissen rund um das Bücher schreiben erwerben. Der Fokus während der Arbeit wird auf den Prozess des Schreibens gelegt. Am Ende kann ein fertiges, gemeinsam erstelltes Produkt – das Buch – schulintern veröffentlicht werden.

2. Begründung für die Projektarbeit

Hinter der Projektarbeit steht die Intention, die Kinder langfristig zum Lesen und auch zum Schreiben zu motivieren.

Ich bin der Auffassung, dass von eigenen Texten die größte Motivation zum Lesen ausgeht. In diesen Texten steht das, was das Kind persönlich betrifft, was es erlebt, und was persönlich für es wichtig ist. Nicht minder interessant ist es, die Texte der Mitschüler zu lesen. Es entsteht Neugier und Spannung, wenn man erfahren möchte, was die beste Freundin/der beste Freund geschrieben haben mag. Oder was haben die Kinder geschrieben, mit denen man persönlich weniger gut zurechtkommt?

* Mit den Schülern bzw. Lehrern sind im ganzen Heft selbstverständlich auch die Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint!

¹ Packard, E. (1996): *Die Insel der 1000 Gefahren*. Ravensburger Verlag



Texte zu lesen, die die eigene Erfahrungswelt und die eigenen Erlebnisse involvieren und ansprechen, motivieren meiner Meinung nach am meisten und stärken das Selbstbewusstsein, weil sich das Kind leicht mit ihnen identifizieren kann. Kinder wollen, wie an sich jeder Mensch, selbst etwas ganz Besonderes sein. Sie identifizieren sich mit ihren Helden und Heldinnen, denen sie in ihren Büchern begegnen. Wie ginge das besser, als in einer Geschichte, in der „Du“ selbst die Hauptperson bist, in der „Du“ entscheidest, welchen Weg du einschlagen willst.

Dazu kommt, dass ein Teil der Kinder ein großes Interesse an Phantasieerzählungen, Gruselgeschichten und anderen fiktionalen Texten hat. Sicherlich lässt sich hier noch zwischen den Interessen der Geschlechter unterscheiden. Jungen, die generell weniger lesen, bevorzugen sachbezogene Texte zur Informationsgewinnung. Mädchen hingegen bevorzugen fiktionale Geschichten.

Am Ende der Projektarbeit kann eine Veröffentlichung des gemeinsam geschaffenen Werkes stehen. Diese Veröffentlichung soll zusätzliche Motivation für die Schüler sein. Sie steigert das Selbstwertgefühl („Das habe/n ich/wir geschafft“) und auch die Klassengemeinschaft wird gestärkt. Der Gedanke an eine Veröffentlichung der Texte soll keinesfalls als Leistungsdruck gesehen werden. Es soll die Schüler vielmehr motivieren, ihr Bestes zu geben.

Die Schülerinnen und Schüler werden durch das große Maß an Wertschätzung, die sie durch die Veröffentlichung erfahren, mit Stolz und Freude auf ihre geschaffenen Werke blicken.

3. Die Praktische Umsetzung

Folgende Themen stehen in diesem Band zur Verfügung:

- **Die Schatzsuche auf der Gruselinsel**
- **Das Gruselschloss**

Das Thema kann selbstverständlich je nach Klasse, Intention, Zeitrahmen und Interesse der Schüler variiert und angepasst werden. Der zeitliche Rahmen dieses Projekts kann sich, je nach Umfang und Vertiefung der Thematik über ein viertel Schuljahr im Fach Deutsch erstrecken. Selbstverständlich kann auch immer mal wieder über einen noch längeren Zeitraum das Projekt in der Freiarbeit aufgegriffen werden.

Die Projektarbeit ist ab der dritten Jahrgangsstufe geeignet, da hier die grundlegenden Lese- und Rechtschreibfähigkeiten für ein solches Projekt vorhanden sind.

3.1 Die Hinführung zum Thema

Es bietet es sich an, die exemplarisch ausgearbeitete „Du-entscheidest-selbst“-Geschichte „Die Schatzsuche auf der Gruselinsel“ als Einstieg in die Projektarbeit den Schülern vorzustellen.